| | Rthl | ggr | pf |
|---|---|---|---|
| Transport | 375 | 18 | 8 |
| Von Hrn. Küthze, Apoth. zu Lüdenscheid | 1 | — | — |
| = = Hülsemann, Kreisdirector in Lippstadt = | 1 | — | — |
| = = Ifflaud, Apotheker in Elze | 1 | — | — |
| = = Stieren, Apoth. in Oetfurt | 1 | — | — |
| = = Löhr, Apotheker in Bockenau | 1 | — | — |
| = = Sartorius, Apoth. in Lamspringe = | 1 | — | — |
| = = Erbroth, Apotheker in Erzen | 1 | — | — |
| = = Wiggers, Apoth. in Eldagsen | 1 | — | — |
| = = Sturm, Apoth. in Waldbröl | 1 | — | — |
| Rthl. | 384 | 18 | 8 |
| Die Porto-Auslagen betrugen | 2 | 16 | 5 |
| Es blieb also ein Rest von | 382 | 2 | 5 |

wovon einem jeden der drei verunglückten Herrn Collegen 127 Rthl. 8 ggr. 9 pf. frei zugesandt wurden.

Herford im Dec. 1824.

Die Direction der Vereins-Casse
E. F. Aschoff.

## 8. Die Verbreitung des Vereins in den Großherzogthümern Mecklenburg.

Schon im vorigen Jahre war seit längerer Zeit die Verbreitung des Vereins in den Großherzogthümern Mecklenburg einer der Gegenstände freundschaftlicher Correspondenz zwischen Herrn Hofapotheker Krüger in Rostock, Dr. Du Menil und mir. Nachdem die nöthigen Vorbereitungen dazu vom Herrn Krüger auf das zweckmäßigste getroffen und ausgeführt worden waren, meldete mir mein würdiger Freund im December v. J. die vollkommene Gründung des Vereins durch den Beitritt fast aller Apothe-

ker Mecklenburgs zu unserer Anstalt. Es sind sofort alle Einleitungen getroffen worden zur Einholung einer allerhöchsten Erlaubniß zur Einführung des Vereins in den Großherzogthümern, zur Bildung der Lesezirkel u. s. w. und werden wir darüber nächstens ein Mehreres mittheilen. Einstweilen bemerken wir hier nur noch, daß als wirkliche Mitglieder dem Verein beigetreten sind, und zwar A. aus dem Großherzogthum Mecklenburg-Schwerin die Herren: 1) Hofapotheker Krüger in Rostock. 2) Rathsapotheker Kühl daselbst. 3) Apotheker Bergmann zu Schwaan. 4) Apotheker Bock zu Sülz. 5) Nötger zu Sternberg. 6) Wulkow zu Marlow. 7) Rathsapotheker Lau zu Wismar. 8) Apotheker Wetterling zu Brüel. 9) Schumacher zu Grevismühlen. 10) Warnke ebend. 11) Schulz zu Rehna. 12) Wilhelm zu Gadebusch. 13) Hofapotheker Dolberg, 14) Apotheker Farnow und 15) Wasmer zu Schwerin. 16) Ludwig und 17) Seelhorst zu Wittenburg. 18) Lembker zu Hagenow. 19) Windhorn zu Boitzenburg. 20) Rathsapotheker Schumacher zu Parchim. 21) Apotheker Schartow zu Crivitz. 22) Wiggers zu Lübz. 23) Ernst zu Neustadt. 24) Hofapotheker Volger zu Ludwigslust. 25) Apotheker Jäneke zu Grebow. 26) Braunwald in Dömitz. 27) Grischow zu Stavenhagen. 28) Timm zu Malchin. 29) Scheibel und 30) Severin zu Wahren. 31) Schultetus zu Plau. 32) Berg zu Röbel. 33) Spier zu Malchow.

Die Zirkulare aus dem Recknitz-Distrikte waren noch nicht wieder zurück.

B. Aus dem Großherzogthum Mecklenburg-Strelitz die Herren: 1) Apotheker Siemerling und 2) Wagener zu Neubrandenburg. 3) Reinhard und 4) Provisor Gremlin zu Altstrelitz. 6) Meyer zu Friedland. 7) Walther zu Waldeck. 8) Krome zu Mirow.

Diesen sämmtlichen hier genannten Herrn Collegen sind bereits die Aufnahme-Diplome ausgefertigt und den viel-

vielfach verdienten Herrn Hofapotheker Krüger in Rostock zugestellt worden. Die Großherzogthümer Mecklenburg werden ein eigenes Vicedirectorium bilden, über welches und über dessen Kreisdirectorium nächstens, sobald diese Sachen ganz geordnet sind, ein Mehreres.

Salzuflen im Oberdirectorium des Vereins am 1. Januar 1825.

Dr. R. Brandes.

## 9. An die Herren Apotheker in den Großherzogthümern Mecklenburg, welche dem Verein beigetreten sind.

Mit großer Freude, werthe Herren Collegen! heiße ich Sie im Namen unsers Vereins, dem Sie sich angeschlossen haben, willkommen. Wie sehr durch den Beitritt einer Reihe so achtungswerther Männer sich unsere Anstalt geehrt fühlen muß, darüber brauche ich Ihnen nicht erst die Versicherung zu geben. Mein sehnlichster Wunsch ist: daß durch Ihre thätige Unterstützung und Mithülfe unser reines und wahres Streben, das Beste unseres Faches zum Wohle der leidenden Menschheit und der Wissenschaft zu fördern, um so mehr in allen seinen Beziehungen erreicht werde.

Genehmigen Sie gütigst die Versicherung aufrichtiger Hochachtung, mit welcher ich die Ehre habe mich zu unterzeichnen.

Salzuflen am 2. Januar 1825.

Für das Directorium des Vereins
der Oberdirector
Dr. R. Brandes.

## 10. Der Kreis Hünfeld statt des Kreises Schmalkalden.

Da der Herr Apotheker Haberland in Hünfeld, ein